



Fit in 59 Sekunden

Der österreichische Gast in Ihrem Haus

59s

A



Der Österreicher reist häufig mit der Bahn oder dem Flugzeug in die Metropolregion Hamburg. Gemessen an der Einwohnerzahl nutzt kein anderes Land Europas so sehr seine öffentlichen Verkehrsmittel wie die Österreicher. Daher wird er auch vor Ort in der Metropolregion Hamburg die öffentlichen Verkehrsmittel und damit Ihre Leistungen in Anspruch nehmen!

▪ Feilen Sie an Ihren Leistungen

- Ein Onlineauftritt und entsprechende Onlineinformationen sind für den Österreicher wichtig. Achten Sie auf ein responsives Design, da Österreicher sich gern von unterwegs informiert. Bieten Sie auch Onlinebuchungs- und auch Zahlungsmöglichkeiten.
- Bieten Sie Preisaktionen und Kombinationstickets mit anderen touristischen Dienstleistern (wie Freizeit- und Kultureinrichtungen, Übernachtungsunternehmen und Tourist-Informationen) an. Der Österreicher ist dies aus der Heimat gewohnt.
- Achten Sie auf Pünktlichkeit und Sauberkeit Ihres Verkehrsmittels, beides ist dem Österreicher wichtig und von zu Hause gewohnt. Kommt es zu einer Verspätung, dann geben Sie die Gründe an und empfehlen Sie ggf. alternative Reiserouten.

▪ Kommunizieren Sie mit dem Österreicher: Er spricht Österreichisches Deutsch, daher sollten Sie langsamer sprechen. Er möchte gesezt werden. Ein Lächeln bewirkt darüber hinaus bekanntlich immer mehr als viele Worte! Er ist ein sensibler Gast und sollte stets respektvoll behandelt werden. Ein Feedback gibt er höflich „durch die Blume“.

▪ Gehen Sie auf den Österreicher ein: Er ist ein gemütlicher Mensch, der sich nicht gern hetzen lässt. Wartezeiten und Unpünktlichkeit verabscheut er hingegen. Wenn die Zeit es erlaubt, beraten Sie ihn persönlichen und halten Sie Smalltalk. Beides ist ihm wichtig.

▪ Akzeptieren Sie auch bargeldlose Bezahlung: Zwar ist der Österreicher mit dem Euro vertraut und zahlt auch gern in bar (besonders die ältere Generation) doch ist eine steigende Tendenz zu Kartenzahlungen festzustellen, auch in Bus und Bahn. Stellen Sie sich also auch auf bargeldloses Bezahlen ein.

▪ Bieten Sie kostenfreies und gut-funktionierendes WLAN an: Der Österreicher ist dieses von daheim gewohnt.